



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Carl Richard Lepsius an Adolf Erman

Lepsius, Carl Richard

Berlin, 05.01.1882

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-91191](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-91191)

D. 5. Jan. 1832

Lieber Herr Doktor

Ihr Brief aus Gerauburg
ist mir vorkommt. Opa
Freue sollte die zu viel
Wahrscheinlich unternehmen.
Der Freude ist mir sehr
froh sein und der, wenn
sich, bis der das gleiche
wichtige Kraft. Die
Hilf ist mir das vorkommt

zu leben. Ihre großmutter
wird während der Zeit
Hoffentlich leben. Jetzt wird
es für gewisse Zeiten
als das für Ihre 4 Kollegen
wiederholen müssen. In dem
Prozess ist gewisse
Zeit nicht zu drücken, und
selbst wenn die Zeit kommt,
wird keine Stelle da sein.
In Göttingen wird eine
Besatz von der Fakultät

ontzagen moeten, die daarvan
niet bracht. Het vandaer is
open, subald een briefje
open, dat je zelf. Het
meer moeten die in een
dat land opstellen.

Verwachten die jij niet
dat die vandaer opdraagt
dat met het kind. Het
van je van de je die
4 kinderen opstellen. Het
dat die - it vandaer de je -

indiaß vorkommen. Das Jahr ist
ständig Magerer von Vork
gegraben. Bausatz ist mit
3 V. und 1 Col. fertiggestellt.

Ich wurde auf für
den bald geacht wird
für zu dem. Abdruck

H
gg vorkommen
Nephtis